

Pressemitteilung

IT-Fitness-Camp endet mit großem Erfolg - 650 Jugendliche aus ganz Deutschland kommen nach Zwickau

Die Zwickauer Ausbildungsoffensive von STZ und Agentur für Arbeit wird zum deutschlandweiten Erfolg – Vorbereitungen für 2009 laufen an

Zwickau, 14. August 2008. Nach vier Wochen „Job, Fun und Future“ ziehen die Veranstalter des IT-Fitness-Camp in Zwickau eine überaus positive Bilanz. Mit rund 650 zwölf- bis 17-jährigen aus dem gesamten Bundesgebiet ist das Zwickauer Projekt einzigartig in Deutschland, wenn es um Berufsorientierung geht. Das Konzept von praktischer Arbeit und Event überzeugt nicht nur die Jugendlichen, sondern auch Eltern und vor allem Sponsoren sind begeistert von der Idee. Im nächsten Jahr wollen die Zwickauer Initiatoren deshalb noch einen drauf legen.

Vier aufregende und spannende Wochen liegen hinter den 650 Schülern und Jugendlichen, die seit 21. Juli am IT-Fitness-Camp in Zwickau teilgenommen haben. Und befragt man die Teilnehmer, so ist die Meinung eindeutig: „Das Camp war absolut cool und ich werde im nächsten Jahr auf jeden Fall wiederkommen.“

Aber natürlich stand neben Spaß und Action vor allem das Thema Berufsorientierung im Vordergrund. In vielen Wirtschaftsbereichen fehlen nicht nur in Sachsen gut ausgebildete Fachkräfte. Gleichzeitig interessieren sich immer weniger Schulabgänger für Berufe in den klassischen deutschen Industriezweigen, wie beispielsweise der Automobilindustrie oder dem Maschinenbau. Aus diesem Grund unterstützt die Bundesagentur für Arbeit dieses deutschlandweit einmalige und erfolgreiche Projekt. „Mit dem IT-Fitness-Camp schaffen wir es, Jugendliche für den zukünftigen Job zu begeistern. Deshalb möchten wir als Bundesagentur für Arbeit auch in den nächsten Jahren das Camp unterstützen. Und vielleicht können wir es ja sogar von Zwickau aus in andere Regionen tragen.“, so Karl Peter Fuß, Vorsitzender der Geschäftsführung der Bundesagentur für Arbeit in Sachsen.

Auch bei den Veranstaltern kann der Erfolg in diesem Jahr gefeiert werden, schließlich hat es das STZ Sächsisches Technologie Zentrum geschafft, einen Großteil der Teilnehmer auch aus anderen Bundesländern nach Zwickau zu bringen. Und nicht wenige davon haben nach ihrer Teilnahme am Camp konkrete Vorstellungen über ihre zukünftigen Berufswünsche. „Unser größter

Erfolg ist es, wenn sich die Jugendlichen für eine Ausbildung in einem Industriebetrieb entscheiden. Damit helfen wir den Unternehmen der Region und sichern letztlich auch den Standort Ostdeutschland“, resümiert Dirk Virian, Geschäftsführer des STZ. „Für das nächste Jahr hoffen wir daher, noch mehr Sponsoren motivieren zu können, sich am Sommercamp 2009 oder sogar den Sommercamps 2009 zu beteiligen.“, so Virian weiter. Das konkrete Konzept dazu hat man beim STZ schon in der Tasche. Jetzt heißt es Partner und Sponsoren zu gewinnen, mit denen man auch flächendeckend derartige Camps durchführen kann. „Wir haben uns seit 2007 um einhundert Prozent gesteigert, das wollen wir natürlich 2009 auch wieder schaffen.“, fügt Virian schmunzelnd hinzu. Mit der Unterstützung der Bundesagentur für Arbeit und großen Partnern wie der Initiative IT Fitness im Rücken wird das sicher möglich sein.

Dass es in Zukunft auf jeden Jugendlichen ankommen wird, ist mittlerweile auch ein Fakt. Bei einem prognostizierten Rückgang von bis zu 30% weniger Schulabgängern und gleichzeitig wachsendem Fachkräftebedarf in der sächsischen Industrie sind derartige Konzepte auch in der Politik willkommen. Denn sorgen helfen dabei, den Nachwuchs in der Region zu halten.

Pressekontakt:

Carsten Krauß

Leiter Projektmanagement

Tel.: 0375 / 332 2207

Fax: 0375 / 332 2221

eMail: krauss@stz-zwickau.de

Teresa Hartig (Marketing)

Leiterin Marketing

Tel.: 0375 / 332 2218

Fax: 0375 / 332 3233

eMail: hartig@stz-zwickau.de